



ab 9.30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer, Kaffee
10.00 Uhr	<p>Begrüßung durch den Präsidenten des BWVL, Herbert Götz</p> <p>Mobilität ermöglichen und Güterverkehr effizient gestalten – Herausforderung für die deutsche Verkehrspolitik Dr. Anton Hofreiter, Vorsitzender Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages, Berlin (angefragt)</p> <p>Vor der großen Transformation? Wohin steuert der Verkehr angesichts von Finanzkrise, Klimawandel und Energiewende? Prof. Dr. Alexander Eisenkopf, Phoenix – Lehrstuhl für BWL und Mobility-Management, ZeppelinUniversität, Friedrichshafen</p>
11.30 Uhr - 12.00 Uhr	Kaffeepause
12.00 Uhr	<p>Bleibt Mobilität verfügbar und bezahlbar? Podiumsdiskussion zu aktuellen Fragen der Verkehrswirtschaft mit Matthias Krage, Präsident Deutscher Speditions- und Logistikverband Andreas Marquardt, Präsident Bundesamt für Güterverkehr (angefragt) Klaus-Peter Röskes, Vizepräsident Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung Herbert Götz, Präsident BWVL Prof. Dr. Alexander Eisenkopf, Zeppelin Universität Marc Billet, Internationale Straßentransport Union (IRU), Brüssel</p> <p>Moderation: Anita Würmser</p>
13.00 Uhr	Mittagessen
14.15 Uhr	<p>Workshop-Sequenz I</p> <p>Workshop A: Haftung und Rechtssicherheit im Fuhrpark und die Problematik des Verkehrsleiters Moderation: Detlef Neufang, BWVL Beiträge von Diana Jalen Logistik-Akademie, Dornstadt Florian Janz, Logmo GmbH, Dornstadt Detlef Neufang, BWVL</p> <p>Workshop B: Verbesserung der Situation an der Laderampe Moderation: Christian Labrot, BWVL Beiträge von Wolfgang Severing, Bundesamt für Güterverkehr Köln Ulf Kunz, Kaiser's Tengelmann, Mülheim (angefragt) Dr. Victor S. Meier, Cargoclix, Niefern</p>
15.15 Uhr - 15.45 Uhr	Kaffeepause
15.45 Uhr	<p>Workshop-Sequenz II</p> <p>Workshop C: Kostenmanagement im Fuhrpark Moderation: Christian Labrot, BWVL Beiträge zum Thema Reifen: Klaus Delatron, Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH, Hanau Planbarkeit von Kraftstoffkosten: Benjamin Berndt, Fuelguard, Frankfurt Telematik: Simone Götz, Pfeleiderer AG, Neumarkt</p> <p>Workshop D: Personalentwicklung im Transport- und Logistiksektor Moderation: Detlef Neufang, BWVL Beiträge von Dieter Jacob, Dekra, Siegen Martin Scholz, DRIVER-POOL, Dortmund, Lüder Meyer, Fleischwerke Badenhop, Verden/Aller</p>
ca. 17.00 Uhr	Ende der Tagung



BWVL-Jahrestagung Transport und Logistik: Bezahlbare und effiziente Mobilität sichern

Der Umbau unseres Energiesystems wird Jahrzehnte dauern und aufgrund des immensen Investitionsbedarfs für den Ausbau von Sonnen-, Wind- und Biogasanlagen massive Investitionen erfordern. Diese Mittel werden an anderer Stelle fehlen. Es steht zu befürchten, dass insbesondere der Verkehrsbereich hierunter leiden wird. Die deutsche Verkehrsinfrastruktur, jahrelang ein Pluspunkt für die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft, wird aber hinsichtlich Ausbau und Erhaltung bereits den derzeitigen Anforderungen des wachsenden Güter- und Personenverkehrs nicht mehr gerecht. Andererseits ist gerade der Verkehr, insbesondere der Güterverkehr, Wachstumsmotor der Wirtschaft und bringt Geld in leere Staatskassen. Vor dem Hintergrund von Klimaschutz und Energiewende werden neue verkehrspolitische Zielmarken gesteckt, die Eingriffe in die freie Wahl des Verkehrsträgers und Beschränkungen sowie Verlagerungen auf vermeintlich umweltfreundlichere Verkehrsträger zum Ziel haben. Ist Ökologie und Ökonomie im Güterkraftverkehr miteinander vereinbar? Wie entwickeln sich somit Preise und Kapazitäten im Güterverkehr?

Diese Gesichtspunkte und vor allem ihre Auswirkungen auf die tägliche Unternehmenspraxis in Transport und Logistik der nächsten Jahre wollen wir zusammen mit Vertretern der Wissenschaft, der Verkehrspolitik und der Unternehmen beleuchten, diskutieren und einige Antworten auf drängende Fragestellungen geben.

Aber auch für bereits heute in der täglichen Praxis bestehende Aktionsfelder wird auf der Tagung konkrete Hilfestellung gegeben. Die Behandlung aktueller Praxisthemen wird Gegenstand von vier Workshops am Nachmittag sein.

Angesichts des bevorstehenden Inkrafttretens des EG Road Package mit der Neuregelung der Markt- und Berufszugangsvoraussetzungen im Güterkraftverkehr wird auf den Aspekt der Haftung und Rechtssicherheit im Fuhrpark eingegangen. Die Folgen der Einführung des „Verkehrsleiters“ auf Unternehmen des gewerblichen Güterkraftverkehrs, aber auch des Werkverkehrs und der verladenden Wirtschaft, werden dargestellt und Lösungsmöglichkeiten für eine praktikable Handhabung der Pflichten präsentiert (Workshop A).

An den Schnittstellen des Transports, insbesondere an den Laderampen von Industrie, Handel und Speditionen, sind noch erhebliche Effizienzgewinne zu erzielen. Im entsprechenden Workshop wird der aktuelle Sonderbericht des Bundesamtes für Güterverkehr zur Situation an der Laderampe vorgestellt und werden mit Vertretern der Praxis Verbesserungsmöglichkeiten sowie eventuelle Maßnahmen der Bundesregierung erörtert (Workshop B).

In der zweiten Sequenz des Nachmittags beschäftigt sich ein Workshop mit dem Kostenmanagement im Fuhrpark. Angesichts insgesamt steigender Kostenbelastungen sind vor dem Hintergrund geringer Preiselastizitäten alle Rationalisierungsmöglichkeiten in den Unternehmen auszuschöpfen. In dem Workshop werden drei unternehmerisch beeinflussbare Kostenfaktoren näher beleuchtet, nämlich die Reifen, Dieselkontrakte und Dieselabsicherung sowie Aspekte der Telematik (Workshop C).

Auch die Personalentwicklung im Transport- und Logistiksektor steht im Fokus eines der Workshops. Angesichts des drastischen Mangels qualifizierter Fachkräfte, insbesondere im Fahrerbereich, diskutieren Experten die Berufskraftfahrerqualifikation, die Ausbildung, aber auch die aufgrund gesetzlicher Änderungen gegebenen Möglichkeiten zum Einsatz von Zeitarbeitspersonal, insbesondere im Werkverkehr (Workshop D).

In den Pausen haben die Teilnehmer beim networking Gelegenheit, sich mit ihren Kollegen aus anderen Branchen und Speditionen auszutauschen und die begleitende Fachausstellung zu besuchen.

Tagungsort:	
MARITIM Hotel, Heumarkt 20, 50667 Köln	Tel.: 0221/ 2027-0
Teilnahmegebühr:	
<input type="checkbox"/> 85,-- € (BWVL-Mitgliedsunternehmen)	<input type="checkbox"/> 245,-- € (externe Teilnehmer)
Teilnehmerdaten/Rechnungsanschrift:	
Name	Vorname
Firma	
Straße	Plz/Ort
Telefon	Telefax
Kontakt:	
Bundesverband Wirtschaft, Verkehr und Logistik, Lengsdorfer Hauptstr. 75, 53127 Bonn	
Telefon: 0228/925350 Fax: 0228/92535-45 E-Mail: klein@bwvl.de www.bwvl.de	
Teilnahme am Workshop: Sequenz I: <input type="checkbox"/> A oder <input type="checkbox"/> B Sequenz II: <input type="checkbox"/> C oder <input type="checkbox"/> D	
Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung an	
(Datum/Unterschrift)	